

Gründerservice

Home > Gründen > Planung > Finanzierung > Finanzierung mit Eigenkapital > Börsengang

Börsengang

Ein Börsengang ist kein einfaches Vorhaben. Allerdings verbessert das sogenannte "Going Public" das Eigenkapital, die Risiken werden gestreut bzw. geteilt und Ihr Bekanntheitsgrad steigt rasch an.

Langfristiges Finanzierungsmodell

Eine Möglichkeit Ihrer Unternehmensfinanzierung, ist ein Aktienverkauf an der Börse. Börsen sind allerdings kein einfaches Finanzierungsinstrument. Der finanzielle und administrative Aufwand ist relativ hoch. Für Sie als Jungunternehmer ist der Börsengang (Going Public) daher keine echte Finanzierungshilfe, vor allem auch, da dies nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich ist: So muss Ihr Unternehmen eine geeignete Rechtsform, Sie die entsprechende Einstellung und die strategische Ausrichtung eine starke Öffnung nach außen aufweisen.

Das Finanzierungsvolumen ist sehr groß. Als Richtwert für das empfohlene Emissionsvolumen gelten zumindest 20 bis 30 Millionen Euro, um auch größere institutionelle Investoren zur Zeichnung zu bewegen. Das Unternehmen muss bereits eine gewisse Zeit bestehen.

Informationen zum Thema Börsengang/initial public offering (IPO) finden Sie auf der Website der Wiener Börse.